

TIPPELTS TAGEBUCH

- Aktuelles aus dem Niedersächsischen Landtag | November 2025 -

AKTUELLES AUS DEM PLENUM



Liebe Genossinnen und Genossen,

zur Plenarsitzung im November haben sich einige personelle Veränderungen ergeben. Durch das fulminante Wahlergebnis, das **Philipp Raulfs** im ersten Wahlgang bei der Landratswahl im Landkreis Gifhorn erzielt hat, wird er sein Landtagsmandat zu diesem Plenum niederlegen. Auch auf diesem Wege nochmals die allerherzlichsten Glückwünsche! Das ist ein starkes Zeichen in insgesamt schwierigen Zeiten. Für Philipp rückt Andrea Kötter nach, die bereits in der vergangenen Wahlperiode dem Niedersächsischen Landtag angehört hat.

Zudem hat die Fraktion in ihrer Sitzung am vergangenen Montag den **Posten des haushaltspolitischen Sprechers** neu besetzt. Künftig wird unser Kollege **Jan-Philipp Beck** diese Aufgabe übernehmen. Auch ihm wünschen wir alles Gute für diese spannende Herausforderung!

In den vergangenen Wochen haben wir gemeinsam mit unserem Koalitionspartner die **politische Liste für den Haushalt 2026** verhandelt. Unsere intensiven Diskussionen haben sich gelohnt: Wir haben einen Kompromiss über ein **Gesamtvolumen von rund 93 Millionen Euro** erzielt. Damit fallen die finanziellen Mittel für die Vorhaben der politischen Liste deutlich höher aus als in den vergangenen Jahren.

Besonders wichtige Schwerpunkte für uns als SPD sind in diesem Haushalt Maßnahmen für den sozialen Zusammenhalt, die Stärkung des Ehrenamts und die Förderung des Kinderschutzes.

Im Einzelnen bringen wir beispielsweise ein **Förderprogramm für Sportstätten** in Höhe von zusätzlichen 15 Millionen Euro auf den Weg.



Ein besonderes Augenmerk legen wir dabei auf Lehrschwimmbecken: Als niedersächsische Sozialdemokratie ist es uns ein Herzensanliegen, dass Kinder schwimmen lernen – dafür braucht es selbstverständlich ausreichend Wasserflächen, die zur Verfügung stehen.

Auch die **Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)** hat für uns hohe Priorität. Öffentliche Verkehrsmittel gehören für uns zur Daseinsvorsorge. Deshalb erhöhen wir die Verwaltungskostenpauschale für die Verkehrsverbünde deutlich – von bislang 1,35 Euro auf 2,59 Euro pro Einwohner/in. Im Rahmen der politischen Liste 2026 stehen hierfür 10 Millionen Euro bereit, die in den Folgejahren verstetigt werden sollen. Auf diese Weise wollen wir sicherstellen, dass wichtige Verbindungen nicht infrage gestellt oder neu eingerichtet werden können.

Darüber hinaus haben wir den Fokus auf eine **kindgerechte Justiz** gelegt. Diese stärken wir einerseits mit einem Entschließungsantrag, den wir in dieser Plenarsitzung auf den Weg bringen, und andererseits durch zusätzliche Finanzmittel im Rahmen der politischen Liste. Hintergrund ist, dass wir für Kinder und Jugendliche, die mit der Justiz in Berührung kommen (z. B. weil sie als Zeug/innen aussagen müssen), eine gute Betreuungsstruktur schaffen wollen.

Besonders freut es mich, dass wir auch in diesem Jahr erneut **Stellenhebungen im Justizvollzug** vereinbart haben. Dort arbeiten viele engagierte Kolleg/innen, die eine äußerst anspruchsvolle Aufgabe für unsere Gesellschaft übernehmen. Eine generelle Stellenhebung wird ab 2027 fest im Haushalt verankert.

Apropos Haushalt: Die Haushalts-sitzung des Niedersächsischen Landtags findet wie gewohnt im Dezember statt. Allerdings werden wir in diesem Plenum im November bereits den **Nachtrags-haushalt für 2025** abschließend beraten. Damit können wichtige Vorhaben finanziert werden – unter anderem 400 Millionen Euro zusätzlich zur Unterstützung der kommunalen Infrastruktur, rund 450 Millionen Euro für die Ver-

besserung der Energieinfrastruktur, des öffentlichen Nahverkehrs und der Häfen sowie 200 Millionen Euro für die Ausweitung der Tätigkeit der Landeswohnungsgesellschaft Wohnraum GmbH. Wir freuen uns sehr, dass wir in dieser Woche diesen wichtigen Beschluss fassen werden.

Im Rahmen unserer **Aktuellen Stunde** mit dem Titel „**Erfolgreiche Wirtschaft in Niedersachsen sichern – verlässliche Grundlagen und wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen gewährleisten gute Arbeitsbedingungen**“ werden wir sowohl unsere Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung des Wirtschaftsstandorts Niedersachsen als auch – und damit verbunden – unsere Vorstellungen von guter Arbeit erläutern

25 JAHRE ZUSAMMENARBEIT DRK-BEREITSCHAFT DELLIGSEN & FEUERWEHREN DES FLECKEN DELLIGSEN



Ende Oktober haben die DRK-Bereitschaft Delligsen und die Feuerwehren des Flecken Delligsen ein ganz besonderes Jubiläum gefeiert – 25 Jahre gemeinsames Engagement für unsere Gemeinschaft.

Seit einem Vierteljahrhundert stehen das Deutsche Rote Kreuz und die Feuerwehr Seite an Seite. Der Wille zu helfen

– egal zu welcher Uhrzeit, bei welchem Wetter oder in welcher Situation, sorgt für Sicherheit und Zusammenhalt im Flecken Delligsen.

Gerade in Zeiten gesellschaftlicher Veränderungen und wachsender Herausforderungen ist dieses Miteinander wichtiger denn je. Ehrenamtliches Engagement ist eine tragende Säule unseres Zusammenlebens.

Ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die Tag und Nacht bereitstehen, um für uns da zu sein. Euer Einsatz ist keine Selbstverständlichkeit, sondern ein starkes Zeichen für Gemeinschaft und Menschlichkeit!

PRÄSIDIUM VOR ORT HAMELN/RINTELN



Am 29. Oktober war ich als Vizepräsidentin des Niedersächsischen Landtages im Rahmen der Reihe „Präsidium vor Ort“ zu Gast im Wahlkreis Hameln/Rinteln.

Als Teil des Landtagspräsidiums durfte ich einen spannenden Tag

in Hessisch Oldendorf und Hemeringen erleben. Nach einem gemeinsamen Mittagessen standen Gespräche mit Bürgermeister Tarek Oenelcin und den Mitgliedern des Rates der Stadt Hessisch Oldendorf auf dem Programm. Beeindruckend war der Besuch im Jugendtreff Hemeringen und beim VfB Hemeringen, dessen inklusive Fußballarbeit Menschen mit und ohne Behinderung begeistert und verbindet.

Niedersachsen ist ein Flächenland. Und deshalb zeigt dieser Tag wieder, wie wichtig der direkte Austausch mit den Menschen vor allem in den ländlichen Regionen ist - nah dran an ihrem Alltag, ihren Ideen und Herausforderungen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für die offenen Gespräche, die Gastfreundschaft und das große Engagement vor Ort!

JUBILEE CONCERT ZUM 140-JÄHRIGEN BESTEHEN DES GESANGSVEREINS ALTENDORF/EINIGKEIT



Am 1. November fand das große Jubilee Concert zum 140-jährigen Bestehen des Gesangsvereins Altendorf/Einigkeit in der Stadthalle Holzminden statt, an dem ich aufgrund anderer Verpflichtungen leider nicht teilnehmen konnte.

Umso wichtiger war es mir daher, am Vorabendtreffen zum Jubiläumswochenende teilzunehmen. Mit musikalischer Begleitung des großartigen Akkordeon-Orchesters Bayer Leverkusen konnten wir im Altendorfer Hof gemütlich beisammensitzen, ein tolles Essen genießen und eine schöne Zeit miteinander verbringen. Ich würde sagen, besser kann man das Jubiläumswochenende nicht einläuten. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Abend auf die Beine gestellt haben.

EMPFANG DES BOTSCHAFTERS DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK

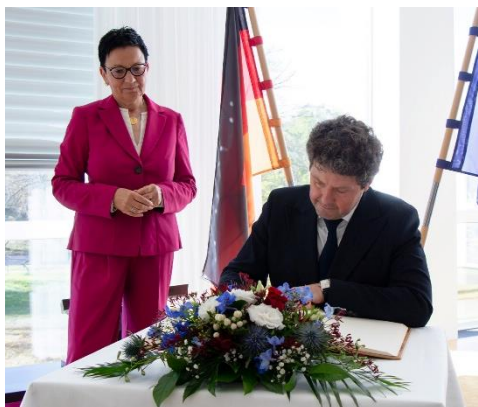


*„Vítejte v dolní sněmovně
Dolního Saska!“*

Das ist Tschechisch und bedeutet:
„Herzlich willkommen im Niedersächsischen Landtag!“

Als Vizepräsidentin des Landtages habe ich am 3. November Herrn Jiří Čistěcký, Botschafter der Tschechischen Republik, im Büro

der Landtagspräsidentin empfangen. Zunächst stand ein kleiner Abstecher in den Plenarsaal an.



Nach einem angeregten Gespräch über den kulturellen Austausch zwischen der Tschechischen Republik und Niedersachsen hinterließ Jiří Čistěcký einen Eintrag im Gästebuch des Landtages.

LANDTAGSPRÄSIDIUM BESUCHT SEJMIK DER WOIWODSCHAFT NIEDERSCHLESIE



Zu Besuch bei langjährigen Partnern: Eine zehnköpfige Delegation des Präsidiums des Niedersächsischen Landtages hat unter

der Leitung von Landtagspräsidentin Hanna Naber vom 4. bis 7. November 2025 den Sejmik der Woiwodschaft Niederschlesien besucht.

Der Austausch mit dem Präsidium des Sejmik zu Herausforderungen der Parlamentsarbeit stand im Fokus der Reise. Weiter haben die Parlamentsmitglieder unter anderem die Internationale Jugendbegegnungsstätte „Stiftung Kreisau für Europäische Verständigung“ (IJBS Kreisau) besucht. Mit Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern der Gemeinde Stoszowice wurde zudem über aktuelle Belange der kommunalen Ebene in Polen diskutiert.

Das Bundesland Niedersachsen und die Woiwodschaft Niederschlesien sind seit vielen Jahren eng verbunden. Seit dem Jahr 2000 bildet eine "Gemeinsame Erklärung des Landes Niedersachsen und der Woiwodschaft Niederschlesien über Regionale Zusammenarbeit" die Grundlage dafür.

Die partnerschaftliche Verbindung zwischen dem Sejmik der Woiwodschaft Niederschlesien und dem Niedersächsischen Landtag besteht ebenfalls seit Beginn des Jahrtausends. Seither gibt es einen vielfältigen Austausch mit wechselseitigen Besuchen. Vielen Dank für die vielen tollen Gespräche!

KREISSCHÜTZENTAG IN HOLZMINDEN



Anfang November habe ich am 53. Kreisschützentag teilgenommen, ein festlicher und zugleich bedeutender Tag für unsere Schützenvereine im Landkreis.

Die Schützenkultur steht für Gemeinschaft, Brauchtum, Verantwortung und ein starkes Ehrenamt, das unser gesellschaftliches Miteinander prägt und stärkt.

Besonders beeindruckend ist, was die vielen ehrenamtlich Engagierten Tag für Tag leisten: Ob Jugendarbeit, Traditionspflege, soziale Projekte oder Zusammenhalt im Dorfleben – unsere Schützenvereine sind ein wichtiger Pfeiler des gesellschaftlichen Lebens im Landkreis.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit Herzblut dabei sind, den Vereinsalltag gestalten, Feste organisieren, Nachwuchs fördern und Werte wie Fairness, Respekt und Gemeinschaft vorleben.

100 JAHRE MUSIKZUG GRÜNENPLAN



Am 7. November durfte ich einer ganz besonderen Einladung folgen: Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Grünenplan feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Jubiläum – ein beeindruckendes Stück Ortsgeschichte und gelebte Tradition!

Seit einem Jahrhundert sorgt der Musikzug nicht nur für musikalische Höhepunkte in Grünenplan und der Region, sondern steht auch für Zusammenhalt, Engagement und gelebtes Ehrenamt, wie man es sich nur wünschen kann.

Gefeiert wurde dieses besondere Jubiläum erst mit einem kleinen Konzert, einem Rückblick auf 100 Jahre Musikzug und Grußworten der Gäste im Kinosaal von Lampes Posthotel. Anschließend ging es weiter mit einem geselligen Beisammensein.

Musik verbindet über Generationen hinweg – und genau diese Verbindung spürt man beim Musikzug Grünenplan seit nunmehr 100 Jahren. Herzlichen Glückwunsch!

GEDENKVERANSTALTUNG ZUM 9. NOVEMBER

Der 9. November 1938 markiert eine der dunkelsten Nächte der deutschen Geschichte. In der Reichspogromnacht brannten Synagogen, jüdische Geschäfte wurden zerstört, Menschen gedemütigt, verschleppt, verletzt und ermordet. Auch in Holzmin-den hinterließ diese Nacht Spuren voller Schmerz und Entsetzen.

Mehr als acht Jahrzehnte später ist es unsere gemeinsame Aufgabe, das Gedenken wachzuhalten – nicht nur, um der Opfer zu erinnern, sondern auch, um klare Haltung zu zeigen gegen Antisemitismus, Hass und Ausgrenzung – damals wie heute. In der Lutherkirche in fand die diesjährige

Gedenkveranstaltung statt. Besonders bewegend war der Beitrag von 3 Jugendlichen des Campe Gymnasiums, die auf unterschiedliche Weise eindrucksvoll Ihre positiven wie auch negativen Berührungspunkte mit den Themen Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit darstellten.



Ein gemeinsames interreligiöses Gebet, ein Beitrag von Dr Jean Goldenbaum sowie die musikalische Begleitung durch Nana Sugimoto setzten ein starkes Zeichen: Wir stehen zusammen für ein friedliches und respektvolles Miteinander.

Im Anschluss folgte ein Schweigemarsch zum Gedenkstein am Katzensprung, begleitet von Kerzen des Gedenkens. Erinnern heißt, Verantwortung für die Zukunft zu tragen. Erinnern heißt, nie wegzuschauen. Erinnern heißt, gemeinsam für Menschlichkeit einzustehen. Nie wieder ist jetzt.

15. TAG DER NIEDERSÄCHSISCHEN WIRTSCHAFT



Am 12. November war ich beim 15. Tag der niedersächsischen Wirtschaft zu Gast!

In Zeiten einer zunehmend angespannten geopolitischen Lage wird deutlich: Wir brauchen eine wirtschaftlich widerstandsfähige Infrastruktur. Energie, Logistik, IT und Personal – vom Handwerksbetrieb bis zur Industrie – müssen resilient aufgestellt sein. Denn bereits heute ist die niedersächsische Wirtschaft Ziel von Cyberangriffen, Desinformation, Spionage und Sabotage. Darum standen Investitionen in die Widerstandsfähigkeit unserer Unternehmen und Strukturen im Fokus – mit dem klaren Ziel, Tempo und Nachhaltigkeit miteinander zu verbinden. Ich bedanke mich für den spannenden Austausch und die hervorragende Organisation durch die Unternehmerverbände Niedersachsen und die VGH Versicherungen.

BENEFIZKONZERT DES HEERESMUSIKKORPS HANNOVER

Am Donnerstag, den 13. November war ich gemeinsam mit Bjarne Allruth beim ausverkauften Benefizkonzert des Heeresmusikkorps Hannover in der Stadthalle Holzminden zu Gast!

Anlass war ein ganz besonderes Jubiläum: Der Bund Deutscher Pioniere e.V. (BDPi) blickt in diesem Jahr auf 100 Jahre bewegte Geschichte zurück: Von der Gründung 1925 über die Wiederbegründung in Holzminden 1952 bis hin zur heutigen Ausrichtung als starke Gemeinschaft für aktive Pioniere, Reservisten und Ehemalige.



Gemeinsam mit der Stadt Holzminden feierte der BDPi dieses bedeutende Jubiläum in der traditionsreichen Pionier-Garnison Holzminden.

Vielen Dank für die tolle Musik und die schönen Begegnungen – Eine super Veranstaltung! Hervorragend! Gänsehaut!

Der Erlös der Veranstaltung geht an den Kreispräventionsrat und die Kinderkrebshilfe.

AUSWÄRTIGE AUSSCHUSSSITZUNG BEI STIEBEL ELTRON IN HOLZMINDEN



Ausschusssitzung in Holzminden? Ja, bei einem echten Innovationsstandort!

Am 14. November war der Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung in meinem Wahlkreis unterwegs.

Auf dem Programm stand ein Besuch bei der Stiebel Eltron GmbH & Co. KG – einem führenden Unternehmen im Bereich erneuerbare Energien und Wärmepumpentechnologie.

Nach einer spannenden Werksführung konnten wir uns im Anschluss intensiv mit dem Manager for Public Affairs Dr. Hendrik Ehrhardt und Herrn Schultz austauschen. Kernthemen des Gesprächs waren Produktion, Vertrieb und die politischen Rahmenbedingungen für den Ausbau und die Förderung von Wärmepumpen in Europa, Deutschland und Niedersachsen.

Ein herzliches Dankeschön an Stiebel Eltron für den offenen und

konstruktiven Austausch und für das starke Engagement, mit dem hier im Weserbergland aktiv an der Energiewende gearbeitet wird.

FEIERLICHE ERÖFFNUNG DES NEUEN JUGENDZENTRUMS IN DELLIGSEN



Es ist ein Ort voller Leben, Begegnung und Ideen entstanden. Hier können junge Menschen sich entfalten, mitgestalten und ihre Zukunft selbst in die Hand nehmen.

Und auch bei der Eröffnung war für alles gesorgt: leckere Snacks, erfrischende Getränke und viele Mitmachaktionen, die von der Jugendpflege Delligsen organisiert wurden.

Ein wunderbarer Auftakt für eine starke, lebendige und moderne Jugendarbeit in unserem Flecken und ein echter Gewinn für alle jungen Menschen in unserer Region!

Ich wünsche dem gesamten Team und allen Jugendlichen viel Freude, Inspiration und Gemeinschaft in den neuen Räumen! Als SPD-Gemeinderatsfraktion waren wir bei der Eröffnung natürlich dabei.

VOLKSTRAUERTAG 2025



Am Volkstrauertag habe ich in Delligsen und Hannover gemeinsam mit vielen Menschen der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht.

Der Tag begann in Delligsen mit einer Gedenkfeier am Ehrenmal – mit Ansprache, Totengedenken und Kranzniederlegung durch den Bürgermeister. Musikalisch wurde die Zeremonie vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Delligsen eindrucksvoll begleitet.

Anschließend nahm ich in Hannover am Gedenkkonzert in der Marktkirche teil, das von Landtag, Landesregierung,

Stadt, Region und dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge gestaltet wurde. Bewegend untermalt wurde die Veranstaltung mit der Musik von Händel, Gigout und Langlais – gespielt von Neues Haus Brass und Ulfert Smidt an der Orgel.



Besonders beeindruckend war der Beitrag der Schülerinnen und Schüler der IGS Roderbruch, die ihre Eindrücke von ihrer Projektfahrt nach Ypern teilten – ein starkes Zeichen gelebter Erinnerungskultur.

Der Volkstrauertag mahnt uns jedes Jahr aufs Neue, wie kostbar Frieden, Menschlichkeit und Zusammenhalt sind.

DENKMALPFLEGE – MEHRWERT, ALS DU DENKST

So lautet der Titel der Ausstellung, die aktuell im Portikus des Niedersächsischen Landtages einen beeindruckenden Einblick in die vielfältige Denkmallandschaft unseres Bundeslandes gibt.

Am Rande des Plenums habe ich, gemeinsam mit meiner Kollegin Andrea Prell, die Ausstellung angesehen.

Besonders freuen wir uns, dass auch das Fagus-Werk in Alfeld vertreten ist. Als Freunde und Förderer dieses einzigartigen UNESCO-Welterbes macht uns das sehr stolz.

Das Magazin MehrWert der Vereinigung der Denkmalfachämter zeigt, dass rund 3 % aller Gebäude in Deutschland

unter Denkmalschutz stehen – und das Fagus-Werk gehört als echtes Unikat dazu.



IMPRESSUM

Angaben gemäß § 5 TMG und verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:

Sabine Tippelt, MdL

Hannah-Arendt-Platz 1

30159 Hannover

E-Mail: sabine.tippelt@t-online.de

Telefon: 0511/3030-3095

Bilder: Seite 1: Philipp Schröder, Seite 2,4,5: Nds. Landtag, Alle weiteren: Büro Tippelt